



Internationale und Nationale Beispiele von Ernährungsräten

von Elena Beuerle und Johanna Rapp

<p>Toronto Food Policy Council (3)</p> <p>Der Ernährungsrat von Toronto wurde bereits im Jahr 1991 gegründet. Das Thema Stadternährung, mit dem Themenschwerpunkt Ernährung und Gesundheit spielten hierbei eine große Rolle. (1)</p> <p>Struktur und Aufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunale Angliederung • Untergremium des Gesundheitsausschusses der Stadt • Wenige Angestellte, 30 ehrenamtliche Mitglieder (1) <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbessertes Zugang zu qualitativ hochwertigem, kulturell angepasstem Essen • Bezahlbares Essen, auch für Geringverdienende • Nachhaltiges Nahrungsproduktionssystem (2) <p>Aktionen (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines Ernährungsaktionsplans • Anlegen von Dachgärten • Initiierung eines Bauern- und Bäuerinnenprogramms (2) <p>Besonderheiten:</p> <p>Der Ernährungsrat von Toronto hat einen extra Jugendrat. Hier wirken 16- bis 30-jährige mit und machen Ernährungspolitik. (1)</p> <p>Herausforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stärkung der Beziehung zwischen Stadt und Umland • Thema Ernährung auf Agenda beibehalten (2) 	<p>Food Partnership Brighton and Hove (6)</p> <p>Der Ernährungsrat von Brighton an Hove gegründet sich im Jahr 2005 und war damit der erste Ernährungsrat in ganz Europa. (4)</p> <p>Struktur und Aufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gemeinnützige Organisation • 600 individuelle und institutionelle Mitglieder • Der Vorstand (gewählte Mitglieder, Vertreter des Primary Care Trust, des Stadtrates und ernannte Experten) leitet die Arbeit. (5) <p>Ziele:</p> <p>Food Partnership Brighton and Hove möchte ein lokales Ernährungssystem fördern, welches sozial gerecht, wirtschaftlich aktiv und umweltfreundlich ist sowie die Gesundheit und das Wohlbefinden der Bürger fördert. (5)</p> <p>Aktionen (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung einer Ernährungsstrategie • Local Food Festivals • Gemeinschaftsgärten (5) <p>Erfolge:</p> <p>Food Partnership Brighton and Hove erhielt bereits mehrere Auszeichnungen für ihr Handeln. (4)</p>	<p>New York State Council on Hunger and Food Policy (7)</p> <p>Der Ernährungsrat von New York wurde 2016, zur dauerhaften Bekämpfung von Hunger im Staat und zur dortigen Erweiterung der bestehenden Programme zur Nahrungsmittelhilfe, gegründet. (7)</p> <p>Struktur und Aufbau:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Staatsrat → berät politische Entscheidungsträger • Derzeit 25 Mitglieder • Vorsitz Landwirtschaftskommissar Richard Ball • Arbeitet in verschiedenen staatlichen Behörden und Sektoren <p>Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dauerhaft den Hunger im Staat bekämpfen • Neue Strategien und Programme zu verbessertem Nahrungsmittelzugang entwickeln • Zusammenarbeit zwischen Programmen zur Bekämpfung von Hunger und der Lebensmittelproduktion stärken <p>Aktionen (Beispiele):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unterstützt die Landwirte bei Lebensmittelbankspenden und deren Steuergutschrift • „No student goes hungry“ – Schulfrühstücksprogramm → gesunde und lokal angebaute Lebensmittel <p>Besonderheiten:</p> <p>Der Rat erzielte die Aufnahme von „Gesunde Ernährung und Ernährungssicherheit“ in die Präventionsagenda 2019-2024 des Staates New York. (7)</p>
---	--	---



Ernährungsräte als **globale Bewegung** für eine Ernährungs- und Agrarwende. (2)

- **Ernährungsräte verbinden** - Jeder einzelne kann sich engagieren und zum Erfolg beitragen.

Nationaler Rat für Ernährungssicherheit in Brasilien – CONSEA (9)

(Conselho de Segurança Alimentar e Nutricional)

Der Ernährungsrat CONSEA wurde im Jahr 1993 gegründet und bildete ein wichtiges Instrument, um die Zivilgesellschaft an der Politik zur Ernährungssicherheit einzubinden und war somit ein weltweites Vorbild. (8)

Struktur und Aufbau:

- 1995 aufgelöst – 2003 wieder aktiviert – 2019 aufgelöst
- Beratungsorgan für die Präsidentschaft
- Besteht zu zwei Dritteln aus zivilgesellschaftlichen Gruppen und einem Drittel aus Regierungsvertretern (8)
- Ist wirkmächtig in nationalen Debatten zu Landwirtschafts- und Ernährungsfragen (2)

Ziele:

Mehr zivilgesellschaftliche Mitbestimmung an politischen Entscheidungen des Ernährungssystems.

Aktionen (Beispiele):

- „Zero-Fome“ (Null-Hunger) Strategie konnte weitestgehend umgesetzt werden
- Schulverpflegungsprogramm
- Umsetzung Sozialprogramm „Bolsa Familia“

Besonderheiten:

Brasilien erscheint nicht mehr auf der „FAO Hunger Map“ → Reduktion des Hungerproblems

Herausforderungen:

Den Rat wieder aktivieren um die Ernährungs- und Lebensmittelprobleme nachhaltig zu verändern. (8)

Rotterdam Food Council (10)

Der Ernährungsrat von Rotterdam wurde 2013 zur Lösung städtischer Probleme durch die Schwerpunkte urban farming und lokale Lebensmittel gegründet. (10)

Struktur und Aufbau:

- Netzwerkorganisation ohne Budget (11)
- Beraten den Stadtrat
- 20 Experten aus allen Bereichen des Ernährungssystems → Akteure der Lebensmittelproduktions- und Verbrauchskette (10)

Ziele:

- Förderung urbaner Landwirtschaft und regionaler Lebensmittel (10)
- Erarbeitung einer Ernährungsstrategie
- Lebensmittelverschwendung verringern → Kreislaufwirtschaft (11)
- Gesundheit der Bürger durch verbesserte Bildung fördern

Aktionen (Beispiele):

- Urban agriculture Initiativen (11)
- Unterstützung der großen Markthallen

Herausforderungen:

- Beziehungen zwischen Stadt und Umland verbessern (10)
- Mangel an politischer Einbettung reduzieren, damit der Rat wieder aktiver ist

Ernährungsrat Berlin (14)

Der Ernährungsrat von Berlin wurde als einer der ersten deutschen Ernährungsräte im Jahr 2016 gegründet. Bereits 2012 erfolgte dazu ein erster Gedankenaustausch in der Region. (12)

Struktur und Aufbau:

- zivilgesellschaftliche Organisation (12)
- offene Bewegung ohne formelle Mitgliedschaft (13)
- SprecherInnenkreis von 8-14 Personen repräsentiert Ernährungsrat nach außen und lenken ihn inhaltlich (12)
- Arbeitsgruppen unterstützen inhaltliche Arbeit (13)

Ziele:

- zukunftsfähigen Wandel des Ernährungssystems in der Region aktiv vorantreiben (13)
- Für eine zukunftsfähige Ernährungs- und Landwirtschaftspolitik in der Region (12)

Aktionen (Beispiele):

- Podcast-Reihe
- Alle an einen Tisch! Mittagstische für Geflüchtete
- Regiowoche

Herausforderungen:

- Berlin hat einen sehr geringen Versorgungsgrad aus der Region heraus
- Berlin ist „Bio-Hauptstadt“ → Umland ist aber geprägt von Massentierhaltung, Agrarfabriken, Monokulturen
- Soziale Spaltung Berlins (2)

Quellen:

(1): Pohl, C. (2016): Zukunftsfähige Ernährung für Städte?, in: Agrar Info, Ausgabe 205 März/April 2016, S. 2., aufgerufen von https://www.agrarkoordination.de/uploads/tx_ttproducts/datasheet/Buko_205_05.pdf, (2): Heuser, A. et al. (2015): Unser Essen mitgestalten – Ein Handbuch zum Ernährungsrat, Berlin, INKOTA-netzwerk e. V., die Umwelt Druckerei GmbH, (3): Abbildung Toronto Food Policy Council aufgerufen am 09.06.2020 unter <https://tfpc.to/>, (4): The Brighton & Hove Food Partnership is all about food, in: <https://bhfood.org.uk/> (aufgerufen am 09.06.2020), (5): Stierand, P. (2011): Vorbildlicher Ernährungsrat: Food Partnership Brighton and Hove, in: <https://speiseraeume.de/ernaehrungsrat-brighton-and-hove/> (aufgerufen am 09.06.2020), (6): Abbildung Food Partnership Brighton and Hove aufgerufen am 09.06.2020 unter <https://bhfood.org.uk/>, (7): New York State Department of Agriculture and Markets - Council on Hunger and Food Policy <https://agriculture.ny.gov/council-hunger-and-food-policy> (aufgerufen am 09.06.2020), (8): Wöfl, V. (2019) : „Brasilien Lebensmittelpolitik: Zwei Schritte nach vorn, drei Schritte zurück“, Kooperation Brasilien, aufgerufen am 09.06.2020 unter <https://www.kooperation-brasilien.org/de/themen/brasilien-lebensmittelpolitik-zwei-schritte-nach-vorn-drei-schritte-zurueck/>, (9): Abbildung CONSEA, aufgerufen am 09.06.2020 unter <http://www.mobilizadores.org.br/noticias/por-que-o-conselho-nacional-de-seguranca-alimentar-e-nutricional-e-necessario/>, (10): Kost, S. ; Kölling, C. (2017): „Transitorische Stadtlandschaften: Welche Landwirtschaft braucht die Stadt?“, Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, (11): Van der Schans, J. W. (2015): „Developing the Rotterdam City Region Food System: acting and thinking at the same time“ – Urban Agriculture Magazine City Region Food Systems, (12): speiseraeume stadt/ernaehrung: Ernährungsrat Berlin, in: <http://ernaehrungsrat-berlin.de/> (aufgerufen am 09.06.2020), (13): Ernährungsrat Berlin: Ernährungsrat, Aktivitäten, in: <http://ernaehrungsrat-berlin.de/> (aufgerufen am 09.06.2020), (14): Abbildung Ernährungsrat Berlin, aufgerufen am 09.06.2020 unter <https://www.facebook.com/ernaehrungsrat.berlin/>, (15): Abbildung Weltkarte, aufgerufen am 09.06.2020 unter <https://www.etsy.com/de/listing/670404641/grune-aquarell-weltkarte-druck-aquarell>